

Stadt Goslar  
Stabsstelle  
Öffentlichkeitsarbeit  
Markt 1  
38640 Goslar  
E-Mail direkt: Sandra.Ritters@goslar.de

**Telefax ( 0 53 21) 7 04 - 1216    Telefon (0 53 21) 7 04 - 0 oder Durchwahl: 216**

---

An	Telefax-Nr.	Datum <b>03.09.2002</b>
Ihr Zeichen/ Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen/ Ansprechpartner(in) <b>Sandra Ritters</b>	Seiten (einschl. Deckblatt)

---

Text/ Besondere Mitteilung

**Preis für Panik-Rocker / Udo Lindenberg erhält Paul-Lincke-Ring**

Mit fünf Jahren hatte er seinen ersten öffentlichen Auftritt in der Stammkneipe seines Vaters. Er stellte sich auf den Tisch und sagte ein Gedicht auf – dafür bekam er eine Brause. Im nächsten Jahr gibt es für Udo Lindenberg zwar keine Limonade, dafür aber den Paul-Lincke-Ring der Stadt Goslar. Das hat Oberbürgermeister Dr. Otmar Hesse am heutigen Dienstag anlässlich der Einweihung der Paul-Lincke-Büste im Ortsteil Hahnenklee bekannt gegeben.

Alle zwei Jahre verleiht die Stadt zum Gedächtnis an den Komponisten Paul Lincke – er fand in Hahnenklee seine letzte Ruhestätte - den nach ihm benannten Ring. Er geht an Personen, die sich, wie es in den Grundsätzen heißt, „in Komposition, Textdichtung und Interpretation von Unterhaltungs- und Tanzmusik sowie heiteren musikalischen Bühnenwerken ausgezeichnet haben“. Über die Zuerkennung des Rings entscheidet eine Jury aus zehn Mitgliedern.

Erhielten im vergangenen Jahr Nicole Seibert und Rolf Zuckowski den Ring, kann sich nun der 1946 im westfälischen Gronau geborene „Panik-Rocker“ und berühmte Hutträger Lindenberg über die Ehrung freuen. Der Sohn eines Klempnermeisters begann seine künstlerische Karriere in verschiedenen Bands, bevor ihm 1973 in Hamburg mit seinem „Panikorchester“ und „Andrea Doria“ der Durchbruch gelang. Es folgten LPs wie „Ball pompös“ und „Dröhnland Symphonie“. Noch heute gilt Udo Lindenberg als der Erste, der mit deutschen Texten die Kluft zwischen Rock und Schlager überbrückte. Zugleich gewannen seine Texte zunehmend an gesellschaftspolitischer Brisanz, engagierten sich für die Friedensbewegung und gegen rechtes Gedankengut.